

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 34 (2021)
Heft: [7]: Klimaspuren

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Von Ilanz nach Genf: Wer wandert mit?

Viele Jahre waren die Spuren des Klimawandels unsichtbar. Wissenschaftler und Forscherinnen massen zwar einen steigenden CO₂-Anteil in der Atmosphäre und warnten, dass das nicht gut komme. Nur wenige aber hörten ihnen zu. Die meisten dachten: «Ach, herrjemine.» Das ist heute radikal anders. Die Folgen des Klimawandels sind sichtbar, spürbar, hörbar. Sie verändern Landschaften und Siedlungen, sie bestimmen politische und gesellschaftliche Agenden, sie zeigen die Konturen der werdenden Verwüstung. Sie eröffnen aber auch Spielräume, denn die Menschen lassen sich ja nicht einfach alles bieten, was der menschengemachte Klimawandel anrichtet. Sie unternehmen etwas.

Klimaspuren sehen, hören und begreifen – das ist die Idee von Köbi Gantenbein, Dominik Siegrist, Zoe Stadler und Lucie Wiget. Neben der Neugierde und dem politischen Tatendrang verbindet sie die Freude am Wandern und Spazieren. Und so richten sie Klimaspuren als sechswöchige Wanderung ein. Sie beginnt am 1. Juni in Ilanz, führt dem Alpenrhein entlang nach St. Gallen, dann durch das Mittelland an den Jurasüdfuss, schliesslich hinunter zum Lac Léman und erreicht am 12. Juli Genf. Dabei bleibt viel Zeit und Musse, um zu schauen, zu sehen, zu notieren, zu dokumentieren. Unterwegs gibt es gut fünfzig Ortstermine: Klimaspuren besucht Landwirte, Politikerinnen, Architekten, Forscherinnen, Philosophen, Unternehmerinnen, Gemeindepräsidenten und junge und alte Widerstandskämpferinnen. Sie protestieren, sie denken nach, sie forschen und sie zeigen praktische und politische Wege. Klimaspuren ist denn auch ein werdendes Netz: Rings um die OST Ostschweizer Fachhochschule, Hochparterre, die Alpen-Initiative, SAC und Greenpeace sind schon drei Dutzend Organisationen mit Wissen, Können und Geldgaben mit von der Partie.

Dieses Heft ist das Programmheft. Denn eingeladen sind alle Neugierigen und erst recht alle Wanderlustigen. Die Illustrationen von Madlaina Janett und die Grafik von David Bühlér zeigen das Temperament von Klimaspuren. Es ist zwar fünf vor zwölf und ernst, aber wir werden lustvoll, sinnlich und vergnügt unterwegs sein – auf die denkbar klimafreundlichste Weise: zu Fuss. Wer eine Etappe oder mehrere mitwandern möchte, meldet sich auf klimaspuren.ch an. Für Übernachtung, Verpflegung und eine milde Gabe an die Kosten sorgt jeder und jede selbst; für den richtigen Weg, Unterhaltung und Belehrung sorgt Klimaspuren. Köbi Gantenbein

Inhalt

3 Auf Klimaspuren zu Netto-Null

Eine politische Wanderung quer durch die Schweiz.

6 Von Ilanz nach Fischingen

Von der ersten Stadt am Rhein über St. Gallen zu den Benediktinern.

8 Von Fischingen nach Solothurn

Vom Thurgau über den Paradeplatz kreuz und quer durchs Mittelland.

10 Von Solothurn nach Yverdon

Über den Bundesplatz durchs Seeland und den Jura in die Romandie.

12 Von Yverdon nach Genf

Nach 700 Kilometern Fussreise der Sprung in den Lac Léman.

14 Netto-Null, net zéro, netto zero

Fünfzehn Gründe zum Mitwandern.

Impressum

Verein Klimaspuren, Ausstellungsstrasse 25, CH-8005 Zürich, Telefon +4144 444 28 60, www.klimaspuren.ch, info@klimaspuren.ch

Konzept und Redaktion Köbi Gantenbein, Dominik Siegrist, Zoe Stadler, Lucie Wiget Illustration und Grafik Madlaina Janett & David Bühlér, www.buehlerjanett.ch

Art Direction und Layout Antje Reineck Produktion Linda Malzacher Korrektorat Marion Elmer, Elisabeth Sele Lithografie Team media, Gurtnellen Druck Stämpfli AG, Bern

Herausgeber Verein Klimaspuren

Bestellen info@klimaspuren.ch, Fr. 15.–, € 12.–